



**Kempen-St. Mang,  
Am Heubach**

42 Reiheneigenheime und 4 Appartements in vier Wohnhöfen

Bauherr:  
BSG-Allgäu, Bau- und Siedlungsgenossenschaft eG, Kempen

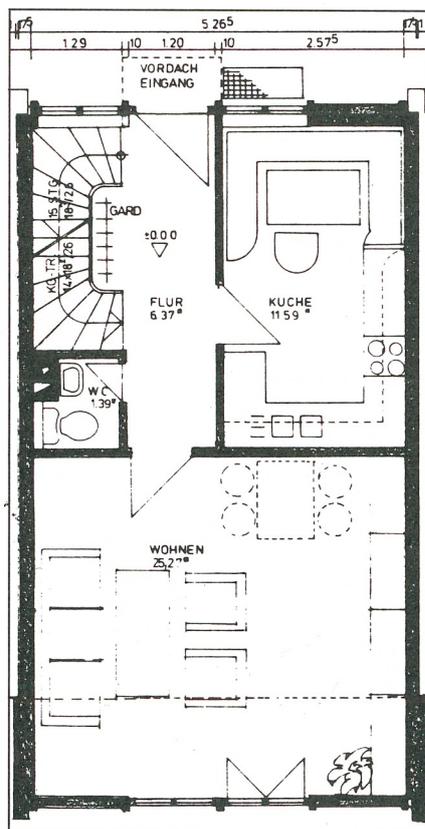
Eigentümer:  
Junge Familien mit Kindern

Entwurf und Planung:  
Johann Schmuck, Architekt BDA, München

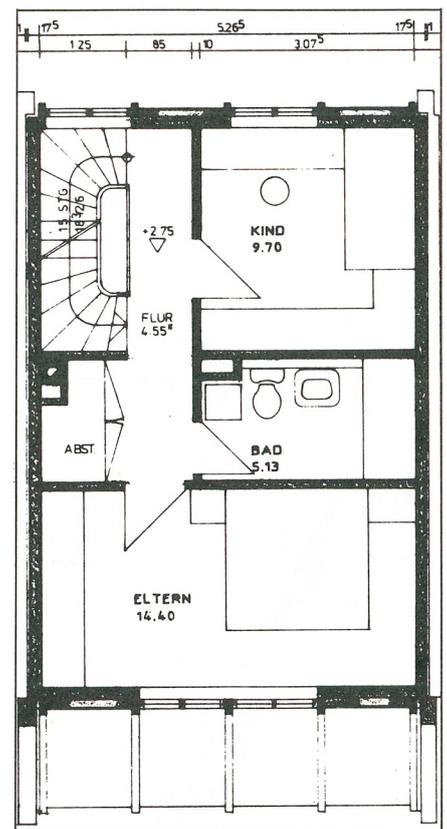
Rolf Ganzer, Gerhard Hajek, Helmut Unterholzner, Freie Architekten, München  
Barbara Knopp-Körte, Volker Steiner, Freie Architekten, München

Sonderfachleute:  
Ing.-Büro Hartmann, Kempen (Statik)  
Ing.-Büro Hirdina, Kempen (Heizung, Sanitär)  
Ing.-Büro Gutmann, Kempen (Elektro)

Wohnfläche insgesamt: 4.116 m<sup>2</sup>  
Ø Wohnfläche je WE: 97 m<sup>2</sup>/125 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raum insgesamt: 23.109 m<sup>3</sup>  
Geschoßflächenzahl: 1-2  
Grundstücksgröße: 85-194 m<sup>2</sup> je Haus  
Ø Baukosten je Haus: 138.500 DM / 165.700 DM  
Baukosten pro m<sup>2</sup>: 1.431 DM / 1.330 DM  
Selbsthilfe pro m<sup>2</sup>: 392 DM / 337 DM  
Fertigstellung: 1987



Haus 6, EG, 1:100



Haus 6, OG, 1:100

**Das Urteil der Jury**

Die vier Wohnhöfe als städtebauliche Ergänzung in einem gewachsenen innerstädtischen Gebiet sind gegen Verkehrslärm gut geschützt. Der fließende und ruhende Verkehr ist am Rande des Gebietes in Gemeinschaftsgaragen, auf Stellplätzen und in einer Tiefgarage gesammelt.

Die innere Erschließung über öffentlich gewidmete Fußwege ist gut gelungen; ein „Dorfplatz“ schafft Orte der Begegnung. Die Außenanlagen mit Gewicht auf die den Gebäuden vorgelagerten Mietergärten sind liebevoll gestaltet.

Die Grundrisse innerhalb der Gebäudeabmessungen sind – abhängig von der Familiengröße – individuell gestaltet. Wintergärten und Balkone wurden auf Wunsch erstellt.

Die Farbvorgaben sind nur für Dach und Fassade einheitlich, hingegen sind die Farben für Balkone, Fenster und Türen individuell wählbar. Die Fassadengestaltung wirkt differenziert und unaufdringlich.

Die öffentlich gewidmeten Außenanlagen können durch die Anlieger selbst gestaltet werden.

Die Kosten sind bei einem relativ hohen Selbsthilfeanteil aufgrund der anspruchsvollen Qualität der Anlage angemessen.

